



Freie und Hansestadt Hamburg  
Bezirksamt Bergedorf  
Bezirksversammlung

Az. 64.15-10

Drucksachen-Nr. XVIII/0835  
26.08.2009

**Antrag**

- öffentlich -

der BAbg. Manke, Kleszcz, Strehlow, Waller und SPD-Fraktion  
der BAbg. Froh, Correll, Helm und CDU-Fraktion  
der BAbg. Fleige, Lühr und GAL-Fraktion  
der BAbg. Jobs, Jersch, Mirbach, Fraktion Die Linke

Beratungsfolge	am	TOP
Bezirksversammlung Bergedorf	03.09.2009	12.1

**Lärmschutz entlang der Bahnstrecke – Lärmsanierungsprogramm (ergänzte Fassung)**

Sachverhalt:

Am 18.06.2009 fand das von der Behörde für Stadtentwicklung und Umwelt in Kooperation mit dem Bezirksamt Bergedorf organisierte „Lärmforum Bezirk Bergedorf“ statt. Unter anderem wurde dabei das Thema „Schienenlärm“ behandelt, moderiert von Frau Margit Bonacker von konsalt GmbH.

Die Umsetzung der EU-Richtlinie über die Bewertung und Bekämpfung von Umgebungslärm für den Ballungsraum Hamburg beinhaltet auch einen Lärmaktionsplan für den Schienenverkehr.

Das von Herrn Gessner (Deutsche Bahn) vorgestellte Lärmsanierungsprogramm für den Bereich der Bahnstrecke im Bezirk Bergedorf sieht einen Lärmschutz zwischen den S-Bahnhöfen Billwerder-Moorfleet und Mittlerer Landweg vor. Davon haben aber die bevölkerungsreichen Stadtteile Neuallermöhe und Bergedorf-West nichts.

Wir beantragen daher, die Bezirksversammlung möge beschließen:

Beschlussvorschlag:

Die Bezirksversammlung Bergedorf fordert die Aufnahme der Bahnstrecke von Neuallermöhe-West bis zur Landesgrenze im Osten in das Lärmsanierungsprogramm und bittet den Herrn Bezirksamtsleiter, sich dafür bei den zuständigen Stellen einzusetzen.

Anlage/n:

ohne Anlagen